

# Die Wette

Seto x Joey

Von abgemeldet

## Epilog

Dir lieber Joey,

ich vermisse dich, diese langweiligen Meetings in New York, sie nerven mich. Ich kann mich kaum konzentrieren auf das monotone Gerede dieser dekadenten Hirnwäsche Spezialisten.

Seltsam, ich hab mich gerade dabei erwischte wie ich einen Brief aus Langeweile an mein Hündchen schreibe. Ich sollte mir Notizen zu dem Gelaber machen, aber nein ich schreibe meine Gedanken aus Sehnsucht nach dir auf. Ich fange noch mal von vorne an.

Mein geliebter Joey,

ich verspüre in letzter Zeit immer häufiger den Drang dir die Wahrheit zu sagen. Die Wahrheit über meine Liebe und wann ich sie entdeckte.

Ich war einsam, das weißt du wie kein anderer, denn du warst es der mich aus ihr herausholte. Wann? Du denkst sicher, als du mit mir diese Wette eingegangen bist, als du mich zum ersten Mal besiegt hast, als du mich in deine Welt, deine Arme und deine Wärme gezogen hast.

Irrtum.

Es war an einem kalten Morgen, die Sonne ging gerade auf und tauchte den See im Park in ein warmes und feuriges Rot. Du saßest auf einer Bank und sahst wie ich dem Lichtspiel zu. Du hast mich nicht gesehen, da ich mich versteckt habe. Ja, ich habe mich vor dir verkrochen wie ein verängstigtes Kätzchen, habe hinter Sträuchern und Büschen gehockt um nicht von dir entdeckt zu werden. Ich wollte nicht, dass du siehst wie dreckig es mir geht. Du solltest nicht sehen wie ich aussehe wenn ich keine Maske aus Eis und Hass trage.

Mein Leben war wie deines nie einfach und oft träumte ich noch von dem Tod meiner Eltern, dem Leben und Qualen bei meinem Stiefvater. Ich konnte spüren wie ich Stück für Stück zerbrach und mich selbst verlor. Nie hätte ich gedacht, dass es jemanden gibt, der so ist wie ich. Denn als die Sonne aufging und die Dunkelheit der Nacht und die Kälte vertrieb konnte ich in deinen wunderschönen braunen Augen sehen was ich fühlte.

Hoffnung.

Und der Wunsch, durch halten zu können um bessere Zeiten zu erleben.

Meine besseren Zeiten sind gekommen. Nicht weil meine Firma immer besser läuft, oder weil Mokuba sich zu einem vernünftigen Erwachsenen entwickelt, oder meine Geld immer mehr wird.

Nein, es ist so schön wie nie weil du es bereicherst. Jede Nacht in der ich dich nicht in meinen Armen halten kann, ist eine einsame und vergeudete Nacht.

Ich schäme mich weil ich diese Worte schreibe, ich Seto Kaiba. Und ich bezweifle, dass du diesen Brief je lesen wirst, denn ich werde ihn bestimmt nicht ohne den Verlust meiner Würde an dich überreichen können.

Dabei sollte ich so etwas bei dir nicht mehr auf die Goldwaage legen.

Ich liebe dich, und auch wenn ich diese Worte nur selten sage tu ich es.

Vergiss das nie.

Mein Hündchen.

So das war es erst mal, von mir, Joey, Seto und ihren von euch so geliebten Stimmchen.

Die FF die Wette endet hier ( vorerst ), keine Ahnung ob ich eine Vorsetzung schreiben werde.

Aber ich bin schon fleißig an meiner neuen FF Mein Leben am schreiben, und hab mir auch schon ein wenig Feedbag eingeholt. Ich kann euch leider noch nicht sagen wann sie starten wird, aber sie kommt, ganz sicher.

An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei allen bedanken. Bei meiner Betaleserin Yalandra, die zur Zeit leider sehr beschäftigt ist, bei Go-san und Finalfreak, die schon an meiner neuen FF sitzen und es sich auch mal getraut haben mir Kritik an den Kopf zu werfen, bei Fussbaellchen, die eins einer Kapis betagelsen und mir dadurch sehr geholfen hat und dann noch bei allen, die mir Kommis und ehrliche Meinungen hinterlassen haben.

Vielen lieben dank, ein bisschen traurig bin ich ja schon, aber die Vorfreude euch mein neues Werk bald präsentieren zu können macht die Sache wieder weg. ( wenn auch nur ein kleines bisschen. ) Vielleicht schreibe ich ein zwei Oneshots zwischen durch, aber mein primäres Ziel ist mein neue FF. Sie soll den Titel, >>>> Mein Leben <<<< haben. Wieder Joey x Seto. Mehr wird nicht verraten. Ich wünsch euch alles gute, ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und man liest sich.

Gruß Carja